



Finanzplan 2017 – 2022 Investitionsprogramm (HRM2).



Version GGR
06.11.2017

Inhaltsverzeichnis

1.	Auf einen Blick (Management Summary)	1
2.	Ausgangslage	1
3.	Grunddaten	2
4.	Ergebnistabelle	3
5.	Investitionsprogramm	4
5.1.	Aufbau	4
5.2.	Investitionsprogramm 2017 – 2022	4
6.	Mittelflussrechnung	5
7.	Finanzkennzahlen	6
7.1.	Selbstfinanzierungsgrad	7
7.2.	Selbstfinanzierungsanteil	7
7.3.	Zinsbelastungsanteil	8
7.4.	Kapitaldienstanteil	8
7.5.	Bruttoverschuldungsanteil	9
7.6.	Investitionsanteil	9
8.	Fazit	10
	Investitionsprogramm (sortiert nach Abteilungen)	11
	Investitionsprogramm (Zusammenzug nach Prioritäten)	23

1. Auf einen Blick (Management Summary)

Der Finanzplan ist das wichtigste Führungsinstrument des Gemeinderats und wird gemäss Gemeindeordnung vom Grossen Gemeinderat genehmigt. Der Finanzplan gibt einen Überblick über die Entwicklung des Gemeindefinanzhaushaltes der nächsten fünf Jahre. Der Finanzplan ist eine rollende Planung und wird regelmässig aufgrund der veränderten Vorgaben und Rahmenbedingungen angepasst.

Der Finanzplan rechnet über die gesamte Planperiode gesehen mit ausgeglichenen Ergebnissen. Zwar weisen die einzelnen Planungsjahre Defizite aus, jedoch bewegen sich diese zwischen 0 – 0.6 Steueranlagezehnteln. Der Bilanzüberschuss (vormals Eigenkapital) vermindert sich bis Ende Jahr 2022 auf einen neuen Bestand von Fr. 21'815'000.00.

Die Reserve des Bilanzüberschusses per Planjahr 2022 beträgt 9 Steueranlagezehntel. Der Ausblick für die kommenden Planjahre ist hinsichtlich der Investitionstätigkeit herausfordernd, mit Budgetanpassungen und einer gezielten Investitionsplanung liegen ausgeglichene Jahresergebnisse im Rahmen des Möglichen.

Dem GR ist der kurzfristige Schuldenabbau und eine vernünftige Verschuldung des Gemeindefinanzhaushaltes ein Anliegen. Damit der Schuldenverlauf überwacht werden kann, erscheint im Finanzplan eine Mittelflussrechnung. Mit diesem zusätzlichen Instrument kann die Zielerreichung unter Berücksichtigung der Investitionstätigkeit und der Finanzierungsergebnissen aus der Erfolgsrechnung überwacht werden. Zudem erfolgt die Prüfung von Investitionen hinsichtlich der finanziellen Machbarkeit gestützt auf die Mittelflussrechnung.

2. Ausgangslage

Der letztjährige Finanzplan sah für die Planjahre 2017 – 2021 Defizite von Total (alle Planjahre zusammen) Fr. 5'350'000.00 vor. Der aktuell vorliegende Finanzplan sieht für die Jahre 2017 – 2021 Defizite von Fr. 4'272'000.00 vor. Somit hat sich der aktuelle Finanzplan ggü. dem Vorjahr um Fr. 1'078'000.00 verbessert. Die Gründe für diese positivere Entwicklung liegen in den nachfolgenden Sachverhalten:

- Dem letztjährigen Finanzplan stand der Jahresabschluss 2015 zu Grunde, dem aktuellen Finanzplan der Jahresabschluss 2016. Letzterer ist für die positivere Entwicklung der Planjahre 2017 – 2022 verantwortlich. Der Netto-Zufluss an flüssigen Mittel im Jahr 2016 von Fr. 5'543'067.52 sowie das um Fr. 1'523'090.65 verbesserte Jahresergebnis 2016 führten zur generellen Verbesserung der Ausgangslage und zukünftigen Finanzplanung.
- Der Schuldenabbau in den Planjahren 2016 (Fr. 6 Mio.) und im Planjahr 2018 (Fr. 10 Mio.) führen zu einer finanziellen Entlastung der Erfolgsrechnung – tiefere Passivzinsen.

Nebst den positiven Entwicklungen sind noch zwei weitere Erkenntnisse für die weitere finanzielle Planung von Wichtigkeit:

- Bisher rechnete der Finanzplan mit Buchgewinnen aus Verkäufen des Finanzvermögens. Diese Buchgewinne werden aufgrund der gesetzlich zwingend vorzunehmenden Neubewertung des Finanzvermögens eliminiert. Von der Neubewertungsreserve ist nach fünf Jahren die Summe von zehn Prozent der gesamten Finanzanlagen und fünf Prozent der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve zu überführen. Die Neubewertungsreserve wird ab dem sechsten Jahr nach Einführung von HRM2 in der Gemeinde linear innerhalb von fünf Jahren zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Dementsprechend rechnet der Finanzplan ab dem Jahr 2021 mit einem Auflösungsertrag von Fr. 2 Mio.
- In den vergangenen zwei Jahren ist ein Rückgang der einfachen Steuern festzustellen. Im Steuerjahr 2015 betrug der Rückgang -1.26%, im Steuerjahr 2016 -0.83%. Diese Tendenz widerspiegelt sich auch bei den Zuwachsraten für die Steuerjahre 2017 – 2022. Aufgrund der negativen Tendenz wird in der Finanzplanung mit einem Null-Wachstum gerechnet. Durch das quantitative Wachstum (Zunahme Anzahl steuerpflichtigen Personen) Trotz allem werden die Einkommenssteuern zulegen. Dies aufgrund der Zunahmen von steuerpflichtigen Personen infolge der baulichen Tätigkeit. Die gesamte Steuerertragsplanung weist daher einen geringeren Ertragszuwachs aus als in den voranliegenden Planungen. Für Veränderungen aus Vorjahren wird generell mit Nachzahlungen von Fr. 375'000.00 gerechnet. Damit liegt die Finanzplanung im Durchschnitt der vorangehenden Rechnungsjahre.

Fazit

Der im Jahr 2016 in Aussicht gestellter massvoller Abbau des Bilanzüberschuss wird ein Jahr später mit dem aktuellen Finanzplan bestätigt. Bis ins Jahr 2022 nimmt der Bilanzüberschuss auf einen neuen Bestand von Fr. 21'815'000.00 ab. Diese Reserve ist gleichzusetzen mit 9 Steueranlagezehnteln.

Die Finanzierung der geplanten Nettoinvestitionen 2018 + 2019 erfolgen ohne Neuverschuldung. Ab dem Planjahr 2020 werden die Schulden wieder zunehmen. Die Gründe liegen dafür auf der Hand; die Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2020 Fr. 17 Mio. und im Jahr 2021 Fr. 14 Mio. Hauptverantwortlich für diese Nettoinvestitionen ist die Sanierung der Schulanlage Stegmatt sowie der Neubau Grentschel.

3. Grunddaten

Die Basis für die Erfolgsrechnung des Finanzplans bildet der Jahresabschluss 2016, die Hochrechnung 2017 sowie das Budget 2018. Für die Planjahre wurden folgende Eckwerte berücksichtigt:

	2018	2019	2020	2021	2022
Zuwachsrate Personalaufwand (linear)	1%	1%	1%	1%	1%
Zuwachsrate Sachaufwand (linear)	1%	1%	1%	1%	1%
Ab 2018 Liegenschaftsunterhalt 0.75% von GVB-Wert sowie Strassenunterhalt 1% von Werterhaltsquote.					
Zuwachs EinwohnerInnen (gestützt auf erwartete Bautätigkeit und Erfahrungswerte der Vorjahre)	220	130	340	330	100
Zuwachs Steuerpflichtige (gemäss Erfahrungswerte aus Vorjahren im Verhältnis der Bevölkerungszunahme)	130	80	210	210	60
Steueranlage	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65

- Entwicklung der **Beiträge an die Lastenverteilsysteme** Familienzulage, Ergänzungsleistungen, Sozialhilfe, Neue Aufgabenteilung, öffentlicher Verkehr, Lehrerbesoldungen sowie Beitrag an den Finanzausgleich basiert auf Angaben der Kantonalen Finanzdirektion respektive der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, unter Berücksichtigung der erwarteten Bevölkerungsentwicklung.

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Finanzausgleich						
Finanzausgleichsbeitrag an Kanton (z.G. Gemeinden im Kanton Bern)	1'227	1073	720	620	400	160
Zuschuss für sozio-demografische Lasten	206	209	209	209	209	209
Total Finanzausgleich	1'433	1'282	929	829	609	369
Lastenausgleich (Verbundaufgaben)						
Neue Aufgabenteilung	2'662	2'699	2'724	2'733	2'779	2'823
Sozialhilfe	7'415	7'781	7'709	7'647	7'725	7'807
Sozialversicherung Ergänzungsleistung	3'190	3'215	3'369	3'443	3'582	3'706
Öffentlicher Verkehr	1'301	1'452	1'556	1'628	1'726	1'744
*Lehrerbesoldung Kindergarten	640	660	670	690	705	720
*Lehrerbesoldung Primarstufe	2'537	2'700	2'725	2'750	2'850	2'875
*Lehrerbesoldung Sekstufe	1'791	1'900	2'100	2'150	2'050	2'250
Total Lastenausgleich	19'536	20'407	20'853	21'041	21'417	21'925

- Aufgrund der geplanten Investitionen (siehe Investitionsprogramm) wurden die **Abschreibungen** und **Zinsen** sowie allfällige **Folgekosten** berechnet. Die Abschreibungen erfolgen nach der effektiven Nutzungsdauer (HRM2) Die Folgekosten sind demnach in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.
- Die Entwicklung der **Steuererträge** basiert auf den Erkenntnissen aus der Jahresrechnung 2016, den Hochrechnungen für die Jahresrechnung 2017, auf Angaben der Steuerverwaltung und im Wesentlichen gestützt auf das Führungscockpit Steuern.
- Die **übrigen Erträge** (z.B. Gebühren, Beteiligung ESAG) wurden aufgrund von Erfahrungswerten berechnet.

4. Ergebnistabelle

Die positiven Rechnungsergebnisse der letzten Jahre führten zu einer positiven Ausgangslage des Finanzhaushalts der Gemeinde Lyss. Mit einem Bilanzüberschuss von Fr. 26 Mio. besteht zu Beginn der Finanzplanperiode 2017 eine beruhigende Reserve. Bis Ende Planjahr 2022 besteht immer noch ein Bilanzüberschuss von Fr. 22 Mio., was einer Reserve von 9 Steueranlagezehntel entspricht. Die Senkung der Steueranlage von 1.71 auf 1.65 per Jahr 2017 führt zu keinem besorgniserregenden Abbau des Bilanzüberschusses. Die Defizite fallen nicht grösser als einen halben Steueranlagezehntel aus. Bei einem Gesamtumsatz von über Fr. 80 Mio. liegen ausgeglichene oder sogar positivere Jahresergebnisse im Rahmen des Möglichen. Diese Verbesserungen können durch Budgetdisziplin, günstigere Beschaffungen, wirtschaftlichere Investitionen oder positivere Ertragsentwicklungen erzielt werden. Die Schulden werden in den Planjahren 2020 bis 2022 kurzfristige zunehmen.

Beträge in Fr. 1'000

Planungsperiode	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1 Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'652	-2'675	-1'351	-546	-1'794	-1'365
1.b Ergebnis aus Finanzierung	1'125	1'795	1'052	1'075	1'185	1'447
operatives Ergebnis	-527	-880	-299	529	-609	82
1.c ausserordentliches Ergebnis	12	52	52	53	2'053	2'053
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-515	-828	-246	582	1'444	2'135
2. Finanzierung von Investitionen/Anlagen						
2.a neuer Fremdmittelbedarf	0	0	0	21'856	32'552	41'632
2.b bestehende Schulden	42'000	32'000	32'000	24'000	19'000	11'000
2.c total Fremdmittel kumuliert	42'000	32'000	32'000	45'856	51'552	52'632
3. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
3.a Total Investitionsfolgekosten	157	472	754	1'482	1'844	2'435
3.b Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-515	-828	-246	582	1'444	2'053
3.c Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-672	-1'300	-1'000	-900	-400	-300
4. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)						
4.a 1 Steueranlagezehntel	2'239	2'264	2'280	2'321	2'362	2'373
4.b Gesamtergebnis in Steueranlagezehntel	-0.3	-0.6	-0.4	-0.4	-0.2	-0.1
5. Entwicklung Bilanzüberschuss						
5.a Bilanzüberschuss (vormals Eigenkapital)	25'715	24'415	23'415	22'515	22'115	21'815

Das Defizit für das kommende Budgetjahr 2018 von Fr. 1'300'000.00 wurde bereits im Bericht zum Budget 2018 im Detail beschrieben. Hinsichtlich des bevorstehenden Budgetprozesses 2019 besteht die Möglichkeit, trotz ersten Auswirkungen aus der Steuerstrategie des Kantons Bern, höheren Belastungen aus den Lastenausgleichssystemen und den anstehenden Investitionen ein ausgeglichenes Budget auszuarbeiten.

Aufgrund der neuen Abschreibungsvorschriften sind die Defizite in den Jahren 2020 und 2022 nicht definitiv. Verschieben sich die Investitionen in diesen Jahren kann es dazu führen, dass die Folgekosten erst in späteren Jahren anfallen. Damit würden sich die Defizite entsprechend verringern, tiefere Schulden anfallen und eine generelle Verbesserung des Gemeindefinanzhaushalts entstehen.

5. Investitionsprogramm

5.1. Aufbau

Lauf-Nummer

Die Laufnummer setzt sich aus zwei Teilen zusammen. Beim ersten Teil der Nummer handelt es sich um die Produktzugehörigkeit nach WoV, der zweite Teil ist eine fortlaufende Nummer. Jedes Projekt behält bis zum Projektabschluss die zugeteilte Nummer.

Prioritäten

1 = eingegangene Verpflichtung / vertraglich gebunden

Stellen Kredite dar, die bereits beschlossen sind und in ihrem Ablauf und in der Höhe grundsätzlich nicht mehr beeinflusst werden können. Für diese Investitionen wurden bereits Verträge abgeschlossen.

2 = gesetzlich übergeordnete Verpflichtung

Diese Positionen unterstehen einem übergeordneten Recht und sind, ob beschlossen oder noch in Planung, in ihrem Ablauf und in der Höhe nur sehr beschränkt beeinflussbar.

3 = beschlossene Kredite

Kredite, die beschlossen sind, jedoch noch keine Verpflichtungen eingegangen wurden (keine Verträge abgeschlossen).

4 = Werterhalt

Investitionen, die den Werterhalt respektive Wertwiederherstellung sicherstellen.

5 = Eckpfeiler der Politik

Die in den „Richtlinien und Zielsetzungen“ oder aufgrund politischer Vorstösse erklärten Aufgaben und Ziele können Investitionen auslösen. Diese können in ihrer Dringlichkeit und Höhe noch beeinflusst werden.

6 = Wunschbedarf

Alle Investitionen, die nicht einer anderen Priorität zugeteilt sind, fallen unter den Wunschbedarf.

Konto / Projekt / Beschluss

Das Projekt wird kurz umschrieben. Falls bereits beschlossen, ist das Beschlussdatum und das beschlussfassende Organ aufgeführt.

Ausgaben / Einnahmen

Pro Projekt wird im Investitionsprogramm eine Zeile geführt. Ausgaben (A) und Einnahmen/Rückflüsse (R) werden gesondert ausgewiesen. Nebst dem Bruttokredit, werden die zu erwartenden Rückflüsse sowie der Nettokredit aufgelistet. Weiter ist ersichtlich in welchen Jahren die Ausgaben und Einnahmen erwartet werden.

5.2. Investitionsprogramm 2017 – 2022

Das Investitionsprogramm ist bezüglich einer allfälligen Beschlussfassung von Krediten nicht verbindlich. Aufgrund der aktuellen Erkenntnisse wurde versucht ein möglichst Realitätsnahes Investitionsprogramm zu erstellen. Aus dem Vergleich zwischen geplanten und ausgeführten Investitionen früherer Jahre ergaben sich bekanntlich Abweichungen. Aufgrund dieser Tatsache wurde bisher mit einem Korrekturfaktor von ca. 15 % gerechnet. Die Abschreibungsbelastung beginnt nach HRM2 im Jahr der Nutzung/Inbetriebnahme. In den Jahren vor der Nutzung erfolgt die Aktivierung über das Konto Anlagen im Bau. Ab Beginn der Nutzung wird der Betrag auf das korrekte Bilanzkonto umgebucht. Aufgrund dieses Systemwechsels wird auf einen Korrekturfaktor verzichtet.

	2018	2019	2020	2021	2022
Nettoinvestitionen gem. FIPLA (steuerfinanzierter Haushalt)	12'986'000	14'350'000	16'799'000	13'742'000	9'675'000

Die Landverkäufe im Finanzvermögen werden nicht mehr im Investitionsprogramm aufgeführt. Kauf oder Verkäufe von Bauland oder Liegenschaften innerhalb des Finanzvermögens erfolgen unter HRM2 direkt in der Bilanz. Ebenfalls werden die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen nur noch rein informativ im Investitionsprogramm aufgeführt. Unter HRM2 sind direkte Entnahmen aus Spezialfinanzierungen nicht mehr zulässig. Es können nur jährliche Abschreibungsbelastungen Spezialfinanzierungen mit Vorfinanzierungscharakter entnommen werden (siehe z.B. Beschluss Rad- und Fusswegverbindung Ortszentrum - Industriegebiet Nord vom 14.09.2015).

6. Mittelflussrechnung

Die Mittelflussrechnung ist eine Ursachenrechnung und zeigt als solche, wie eine bestimmte Liquiditätssituation entsteht. Der Mittelfluss ist definiert als Zu- und Abgang aus den flüssigen Mitteln („Fonds Geld“). Die Mittelflussrechnung zeigt den Mittelfluss auf:

- der betrieblichen Tätigkeit (*Buchstabe a*): In diesen Wert gehen typischerweise folgende Geldflüsse ein: Steuererträge, Gebührenerträge, Besoldungs- und Sachaufwand. Er stellt die Grösse dar, die die eigentliche Finanzstärke einer Gemeinde darstellt. Er gibt Auskunft darüber, wie viele Mittel erwirtschaftet wurden, um Investitionen zu tragen oder Schulden abzubauen.
- der Investitionstätigkeit (*Buchstabe b*): In diesen Wert fliessen Investitionsausgaben und –einnahmen des Verwaltungsvermögens. Darunter fallen auch Mittelflüsse aus dem Erwerb und der Veräusserung von Tochtergesellschaften oder sonstigen Geschäftseinheiten. Er gibt das Ausmass an, indem Ausgaben für Ressourcen getätigt wurden, die künftige Nutzen oder Erträge generieren sollen. Die Gegenüberstellung des Cash Flows aus betrieblicher Tätigkeit gegenüber dem Geldfluss aus Investitionstätigkeit macht transparent, ob die Investitionen der entsprechenden Periode aus eigener Kraft finanziert werden konnten. Dieser berechnete Wert deckt sich mit dem um nicht kassawirksame Posten bereinigten Saldo der Investitionsrechnung. In der Regel ist dieser Cash Flow bei öffentlichen Körperschaften negativ (Cash Drain).
- der Finanzierungstätigkeit (*Buchstabe c*): Dieser Wert beinhaltet Einzahlungen aus der Emission von Anleihen, Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen und Hypotheken und Auszahlungen für deren Tilgung sowie Einnahmen und Anlagen des Finanzvermögens. Er soll helfen, die zukünftigen Ansprüche von Kapitalgebern gegenüber öffentlichen Körperschaften abschätzen zu können.

Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Bestand flüssige Mittel per 1.1.	33'684	27'474	9'191			
neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.				-1'259	-21'856	-32'552

a) Mittelzu-/abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit	2'029	2'372	2'941	3'744	4'578	5'245
davon steuerfinanzierter Haushalt	1'169	1'389	1'971	2'788	3'634	4'315
davon gebührenfinanzierter Haushalt	860	983	970	956	943	931

b) Mittelzu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit	-8'239	-10'656	-14'390	-17'341	11'274	-7'325
davon steuerfinanzierter Haushalt	-5'003	-7'986	-12'470	-15'545	-9'892	-6'125
davon gebührenfinanzierter Haushalt	-3'236	-2'670	-1'920	-1'796	-1'382	-1'200

c) Mittelzu-/abflüsse aus Finanzierungstätigkeit	0	-10'000	1'000	-7'000	-4'000	-7'000
davon Ergebnis aus Finanzierung	0	-10'000	0	-8'000	-5'000	-8'000
davon Finanzanlagen	0	0	1'000	1'000	1'000	1'000

davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	0	0	0	0	0	0
davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	0	-116	-274	-376

Bestand flüssige Mittel per 31.12.	27'474	9'191				
Bestand neues Fremdkapital per 31.12.				-1'259	-21'960	-32'903

Entwicklung langfristige Schulden (gerundet)	42'000	32'000	32'000	46'000	52'000	52'000
---	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Die Mittelflussrechnung zeigt kurzfristig die Amortisierung von bestehenden Schulden um Fr. 10 Mio. auf. Der Mittelbedarf über die Jahre 2020 bis 2022 nimmt wieder zu, dies aufgrund der bevorstehenden Investitionstätigkeit. Der Mittelbedarf wird sowohl mit kurzfristigen wie auch langfristigen Fremddarlehen abgedeckt. So entsteht in naher Zukunft eine ausgewogene Struktur zwischen kurz- und langfristigen Darlehen. Die Bruttoverschuldung wird sich gegenüber dem Bestand per 01.01.2017 langfristig um Fr. 10 Mio. bis ins Jahr 2022 erhöhen. Grund: die Nettoinvestitionen nehmen ggü. der letztjährigen Planung um Fr. 10 Mio. zu.

7. Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen sind wertvoll und nötig, um die finanzielle Situation öffentlicher Körperschaften zu beurteilen.

Grundsätzlich lassen die Finanzkennzahlen auf eine positive Entwicklung des Finanzhaushaltes schliessen. Zwar liegen die beiden Kennzahlen „Selbstfinanzierungsgrad“ und „Selbstfinanzierungsanteil“ im ungenügenden Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad wird sich in den Planjahren 2021 und 2022 positiv verändern und gelangt langsam aber sicher in den grünen Bereich.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau. Bei einer Verbesserung der Ertragssituation steigt der Selbstfinanzierungsanteil, während er durch Folgekosten von neuen Investitionen sowie durch weitere Aufwendungen der Gemeinde sinkt. Eine Erhöhung der Abschreibungen erhöht den Selbstfinanzierungsanteil nur dann, wenn dies nicht zu einem Aufwandüberschuss führt. Mit einem durchschnittlichen Wert von 4.0% liegt der Selbstfinanzierungsanteil im ungenügenden Bereich. Ein Prozentwert von 10 – 14% wird als genügend erachtet.

Der Selbstfinanzierungsgrad mit einem durchwegs ungenügenden Wert ist Ausdruck der geplanten Investitionstätigkeit über die nächsten fünf Jahre. Solange der Kapitaldienstanteil nicht über 12% steigt ist die Belastung der Investitionsfolgekosten für Lyss tragbar. Die Entwicklung zwischen Selbstfinanzierung und Kapitaldienst ist in den nächsten Jahren genau zu verfolgen.

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Durch.
Selbstfinanzierungsgrad	29.0%	24.0%	22.0%	23.0%	25.0%	46.0%	26.0%⊗
Selbstfinanzierungsanteil	3.0%	3.0%	4.0%	5.0%	4.0%	4.0%	4.0%⊗
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.5%	0.4%	0.3%	0.2%	-0.1%	0.3%😊
Kapitaldienstanteil	3.0%	5.0%	5.0%	6.0%	6.0%	6.0%	5.0%😊
Bruttoverschuldungsanteil	57.0%	44.0%	45.0%	61.0%	67.0%	68.0%	57.0%😊
Investitionsanteil	13.0%	19.0%	22.0%	26.0%	19.0%	14.0%	19.0%😊

Selbstfinanzierungsgrad

über 100%	=	Sehr gut
80 - 100%	=	Gut
60 - 80%	=	Kurzfristig genügend
0 - 60%	=	Ungenügend
unter 0%	=	Sehr schlecht

Selbstfinanzierungsanteil

über 18%	=	Sehr gut
14 – 18%	=	Gut
10 – 14%	=	Genügend
0 – 10%	=	Ungenügend
unter 0%	=	Sehr schlecht

Zinsbelastungsanteil

unter 0%	=	Sehr tiefe Belastung
0 - 1%	=	Tiefe Belastung
1 - 3%	=	Mittlere Belastung
3 - 5%	=	Hohe Belastung
über 5%	=	Sehr hohe Belastung

Kapitaldienstanteil

unter 0%	=	Sehr tiefe Belastung
0 - 4%	=	Tiefe Belastung
4 - 12 %	=	Mittlere Belastung
12 – 20 %	=	Hohe Belastung
über 20%	=	Sehr hohe Belastung

Bruttoverschuldungsanteil

unter 50%	=	Sehr gut
50 - 100%	=	Gut
100 - 150%	=	Mittel
150 - 200%	=	Schlecht
über 200%	=	Kritisch

Investitionsanteil

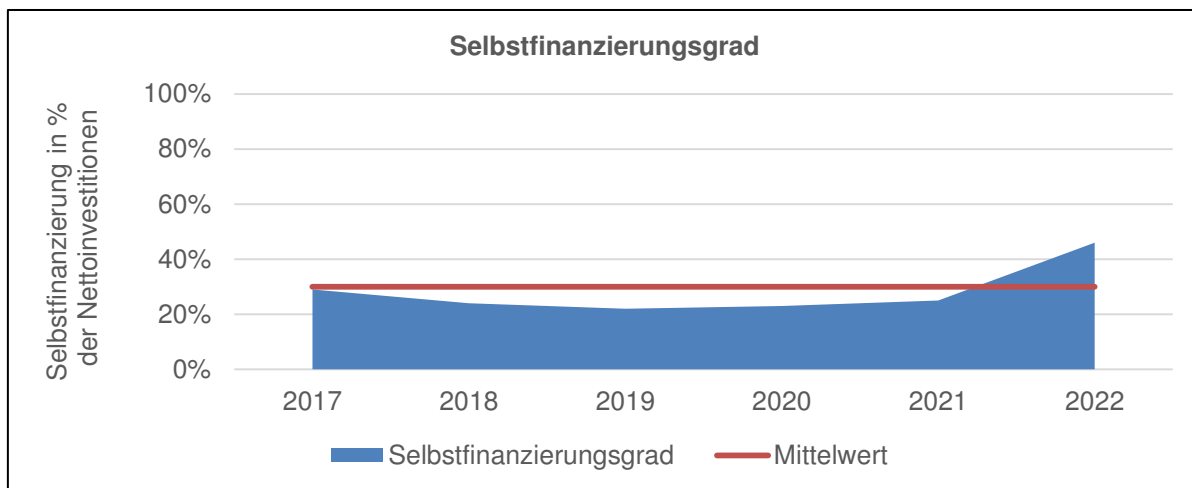
unter 10%	=	Sehr tiefe Belastung
10 - 20%	=	Tiefe Belastung
20 - 30%	=	Mittlere Belastung
über 30%	=	Hohe Belastung

7.1. Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen) gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden.

Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, von über 100% zu einer Entschuldung. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad während längerer Zeit unter 60 bis 80%, so muss die Selbstfinanzierung im Verhältnis zu den realisierten Investitionen als ungenügend bezeichnet werden. Ohne flüssige Mittel nimmt die Neuverschuldung übermässig zu.

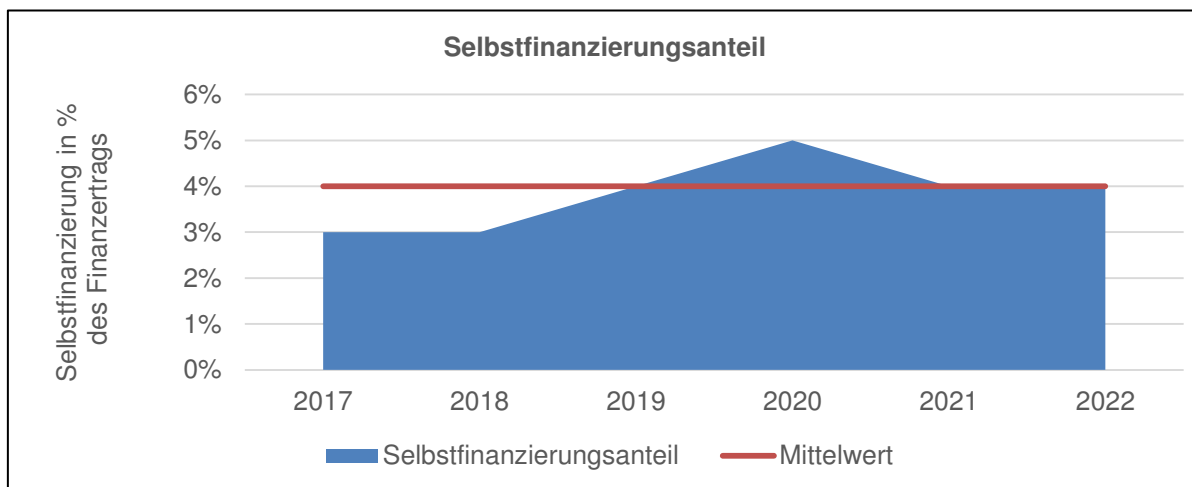
In den ersten Planjahren resultiert ein ungenügender Selbstfinanzierungsgrad. Durch die Abnahme der Investitionen sowie der verbesserten Rechnungsergebnisse wird sich der Selbstfinanzierungsgrad erholen. Sobald die Generationsprojekte Schulanlage Stegmatt und Neubau Grentschel abgeschlossen sind, wird sich die Investitionstätigkeit verringern.



7.2. Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages) gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

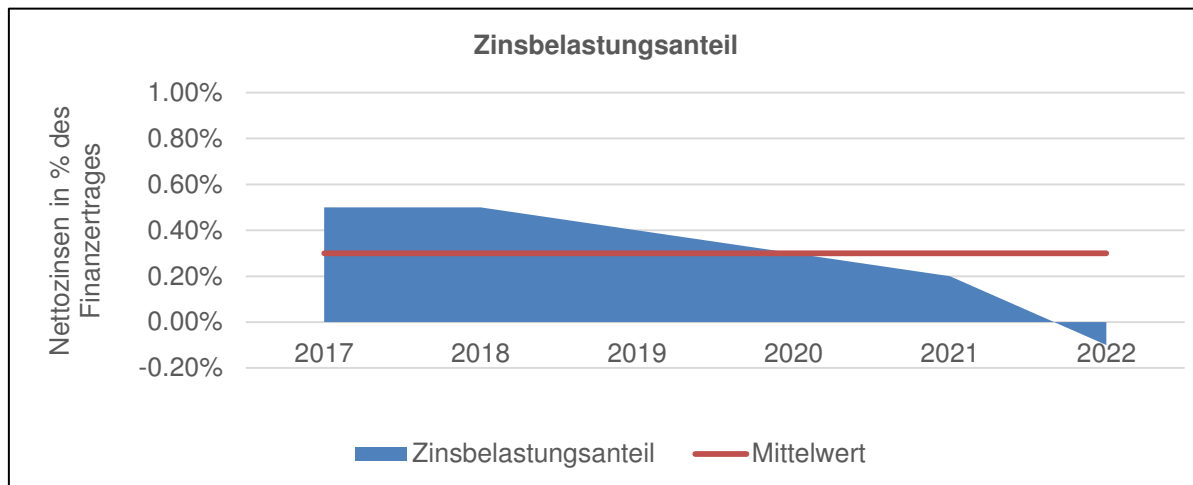
Die negativen Ergebnisse der Erfolgsrechnung widerspiegeln sich im Selbstfinanzierungsanteil. Mit 4.0% ist der Durchschnittswert in der Beurteilungsperiode „ungenügend“ (0 - 10%). Die Gemeinde Lyss profitiert von einer hohen Liquidität per Ende Jahr 2017 (Substanz). Ansonsten ist der geplante Schuldenabbau und die Finanzierung von Investitionen ohne Fremdverschuldung nicht möglich.



7.3. Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in % des Finanzertrages) gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz erkannt.

Aus der langjährigen Erfahrung in der Beurteilung von Gemeindefinanzen ist bekannt, dass bernische Gemeinden mit einem Zinsbelastungsanteil von über 5% mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten. Dank optimaler Entwicklung der Vermögenserträge und der Passivzinssätze liegt der Zinsbelastungsanteil in Lyss bei knapp über 0%, d.h. die erwirtschafteten Vermögenserträge liegen in der Höhe der Passivzinsen. Mit dem Schuldenabbau reduzieren sich auch die Passivzinsen in den kommenden Planjahren. Damit verbessert sich auch die Entwicklung des Zinsbelastungsanteils.

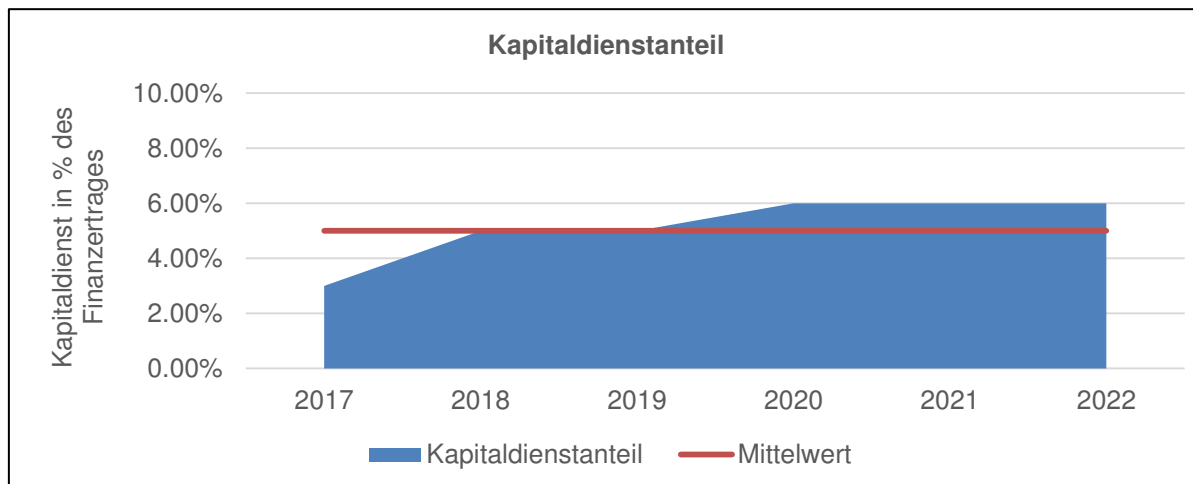


7.4. Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in % des Finanzertrages) gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin.

In bernischen Verhältnissen gilt ein Kapitaldienstanteil von über 18% als kritisch. Ein solcher Wert bedeutet, dass Gemeinden mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten könnten, weil durch die hohe Kapitalbelastung wenig Spielraum für die Entwicklung der übrigen Kostenarten verbleibt.

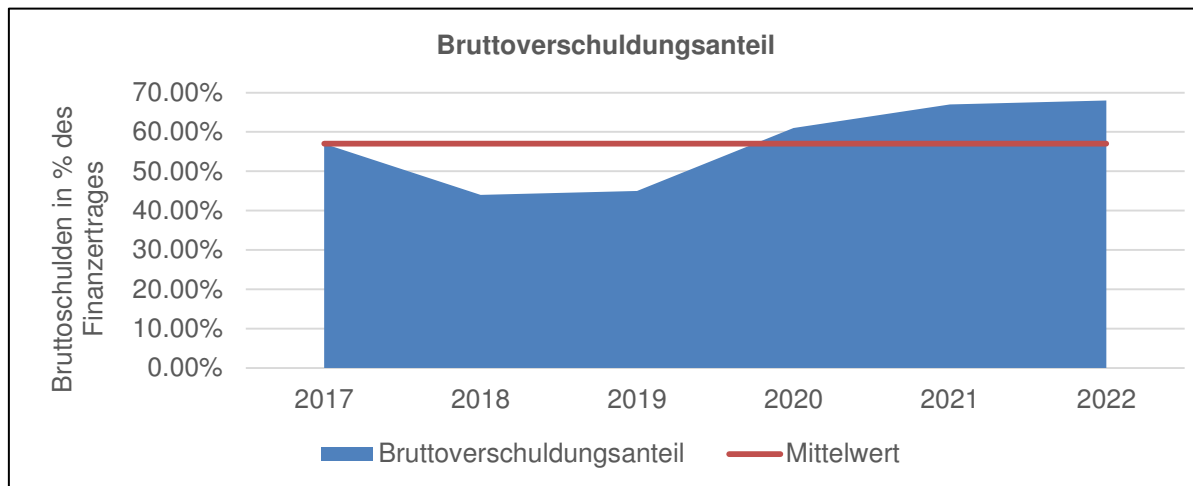
In der Planperiode 2017 - 2022 reduziert sich der Durchschnittswert gegenüber der Vorjahresplanung um 0.5% auf 5.0%. Ein Wert zwischen 4 - 12% entspricht einer mittleren Belastung. Die Gemeinde Lyss profitiert aus den zusätzlichen Abschreibungen aus den Vorjahren, den tieferen Nettoinvestitionen als angenommen und einem stabil verlaufenden Finanzertrag.



7.5. Bruttoverschuldungsanteil

Diese Kennzahl (Bruttoschulden in % des Finanzertrages) misst die Bruttoverschuldung (kurz-, mittel und langfristige Schulden und Sonderrechnungen) im Verhältnis zum Finanzertrag der laufenden Rechnung. Ein Verschuldungsanteil um 100% gilt als „normal“. Werte, welche das Zweifache der regelmässigen jährlichen Einkünfte (Finanzertrag) überschreiten, werden als kritisch angesehen und solche zwischen 150% und 200% des Finanzertrages gelten als schlecht.

Mit einem durchschnittlichen Bruttoverschuldungsanteil von rund 57.0% gilt der aktuelle Durchschnittswert als „sehr gut“.

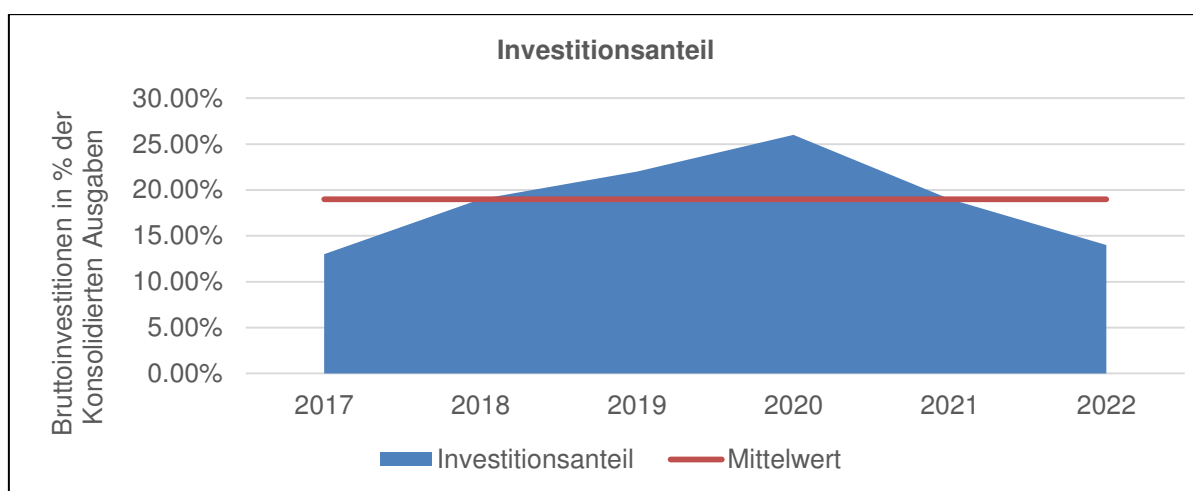


7.6. Investitionsanteil

Die Bruttoinvestitionen werden in Prozenten der konsolidierten Ausgaben berechnet. Die Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und/oder die Zunahme der Nettoverschuldung an. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus.

Wie der Selbstfinanzierungsgrad kann auch diese Kennzahl von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil über mehrere Jahre ist deshalb notwendig. Ein Anteil unter 10% wird als geringe Investitionstätigkeit eingestuft. Bei einem Anteil von über 30% wird von einer mittleren und bei über 30% von einer hohen Investitionstätigkeit gesprochen.

Der Investitionsanteil beträgt über die gesamte Planperiode durchschnittlich 19.0%, was einer „tiefen“ Investitionstätigkeit entspricht. In den Jahren 2018 und 2019 liegt der Investitionsanteil bei 22 resp. 26% und ist mit einer mittleren Investitionstätigkeit verbunden.



8. Fazit

Der vorliegende Finanzplan zeigt eine positivere Tendenz als in den Vorjahren. Ende 2022 beträgt der Bilanzüberschuss Fr. 21'815'000.00, was einer Reserve von 9 Steueranlagezehntel entspricht.

Die im Jahr 2016 beschlossene und per 2017 umgesetzte Steuersenkung von 1.71 auf 1.65 ist demnach nachhaltig. Die Steueranlage von 1.65 gilt als Basis für sämtliche Planjahre bis Ende 2022. Die Finanzstrategie vom GR und GGR wird mit den vorliegenden Unterlagen bestätigt. Mit einem positiveren Geschäftsverlauf in den Planjahren 2018 bis 2022 liegen ausgeglichene Rechnungsergebnisse im Rahmen des Möglichen. Verändern sich die Rahmenbedingungen negativ, können Verluste mit Hilfe des Bilanzüberschusses aufgefangen werden.

Somit liegen für die neue Legislatur, ab dem kommenden Jahr 2018, verlässliche und genaue Planungsinstrumente vor. Zudem besteht eine stabile Ausgangslage für die Gestaltung des Gemeindefinanzhauhalts der Gemeinde Lyss.

Der eingeschlagene Weg der letzten Jahre soll weitergeführt werden. Es ist angezeigt, weiterhin jede Investition, jede neue Begehrlichkeit auf ihre Notwendigkeit und Zeitpunkt des Auslösens kritisch zu hinterfragen.

Der Finanzplan 2017 – 2022 mit dem Investitionsprogramm wurde durch den Gemeinderat am 09.10.2017 zu Handen der GGR-Sitzung vom 06.11.2017 verabschiedet.

Der GGR genehmigt den vorliegenden Finanzplan und nimmt das Investitionsprogramm anlässlich seiner Sitzung vom 06.11.2017 zur Kenntnis.

Lyss, 9. Oktober 2017

Namens des Gemeinderates

Ressort Finanzen

Andreas Hegg
Gemeindepräsident

Daniel Strub
Gemeindeschreiber

Andreas Hegg
Gemeindepräsident

Bruno Steiner
Finanzverwalter

Investitionsprogramm Gemeinde

Präsidiales - Finanzvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
1113.1	6	100.1.5030.01	Industrie Süd; Sanierung Altlast		900	900	0					450		450										Eine Kostenschätzung aus 2010 zeigte Kosten von rund 800'000 auf, daher mit Kostensteigerung 900'000
					900	900	0	0	0	0	0	450	0	450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zusammenfassung für Präsidiales (1 Projekt)					900	900	0	0	0	0	0	450	0	450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
								0		0		450		450		0		0		0		0		

Investitionsprogramm Gemeinde

Finanzen - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
2122.0	1	270.0.5060.02	Ersatzbeschaffung IT und Büromobiliar	10.10.16 GR	150	150	0			150														
					150	150	0	0	0	150	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zusammenfassung für Finanzen (1 Projekt)					150	150	0	0	0	150	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
								0		150		0		0		0		0		0		0		

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3112.1	1	310.4.589.01 /310.4.610.01	Ausbau kommunales OeV-Angebot mit Versuchsbetrieb Ortsbus	17.8.09 GR	830	0	-830	830	-830															Gemeindeanteil Versuchsbetrieb Ortsbus
3133.2	5		Heilbach: HW-Schutz und Offenlegung; Bereich Dreihubel		750	350	-400										750	-400						ZPP Dreihubel Subventionen Kanton/Bund
3133.3	5	370.0.5010.01/ 370.0.6130.01	Murgelibach: Renaturierung Familiengärten-Murgeliweg		305	105	-200					305	-200											Subventionen Kanton/Bund/Fonds
3134.2	4	300.2.5060.01	Werkhof: Ersatz Hochdorf 2500, Jahrgang 08		350	350	0					350												
3134.5	4		Ersatz Salzsteuer Brauen		150	150	0									150								
3134.6	4		Ersatz Salzsteuer Müller		150	150	0									150								
					2'535	1'105	-1'430	830	-830	0	0	655	-200	0	0	300	0	750	-400	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3131.64	5	350.1.5010.24	Bahnhofplatz Busswil		2'750	1'750	-1'000					75				1'675		1'000	-1'000					A-Massnahme im Agglomerationsprogramm 2015-2018
3131.72	5	350.1.5010.08	Busswil; Sanierung Kappelgasse und Höhenweg und Neubau Gehweg entlang Kappelgasse	12.9.16 GGR	1'010	1'010	0			700		310												
3131.83	4	350.1.5010.26	Sanierung Länggasse Busswil; Bereich Parto AG / Bahnhof und Fabrikstrasse Bereich Rest. Bahnhof		1'700	1'700	0					75		575		650		400						
3131.86	6		Übernahme Bahnhofstrasse / Bütigenstrasse Busswil; Aufwertung		500	500	0										250		250					
3131.87	4		Strassensanierung / Tempo 30; Gebiet Riedli Busswil		600	600	0										300		300					
3131.88	4		Strassensanierung; Gebiet Zentrum / Pappelweg Busswil		600	600	0							300		300								
					7'160	6'160	-1'000	0	0	700	0	460	0	875	0	2'625	0	1'950	-1'000	550	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3112.6	2	350.1.5010.03	Ortsbus; Definitiver Ausbau Haltestellen und Anpassungen gemäss BehiG		500	500	0									100		100		100		200		Vorgehen muss noch geprüft werden
3131.3	1	350.1.5010.15	Bielstrasse: Autobahnanschluss Nord (Zwahlen)	11.8.14 GR	450	450	0	400		50														Teil UeO 56 Modul 2, 5 und 6
3131.37	3	350.1.5010.01	Beundengasse ZPP: Neubau Infrastrukturanlagen	11.10.10 GR	3'250	650	-2'600	3'050	-2'600	200														Planungs- und Infrastrukturverträge mit Grundeigentümern
3131.38	3	350.0.501.72	Fabrikstrasse + Juraweg: Gehwege	17.12.12 GR	149	149	0	149																
3131.39	5	350.0.501.14 /350.0.610.11	Hardern: Gestaltungs- und Verkehrsberuhigungsmassnahmen im Dorfgebiet	20.10.03 GR	150	140	-10	150	-10															
3131.44	3	350.0.501.63	Zone Tempo 30: Quartier Q2/Q5/Q6 "Oberfeldweg / Rossi / Erli"	23.5.11 GR	145	145	0	145																
3131.48	3	350.1.5010.07/350.1.6370.01	Busswilstrasse: Ausbau Unterfeldweg bis Sonnhalde	11.8.14 GR	820	410	-410	600	-205			220	-205											UeO "Areal Gerber"
3131.51	3	350.1.5010.13/350.1.6110.01	Neubau Rad- und Fusswegverbindung Lyssbachpark - Schachenweg mit Personenunterführung und Brücke	14.9.15 GGR	1'788	814	-974			894		894	-974											Teil UeO 52, Koordiniert mit Brücke SBB und Fernwärmeprojekt Wärme Lyss Nord AG Rückfluss vom Aggloprogramm
3131.54	3	350.1.5010.22	Industriering; Strassensanierung Teil Süd	7.12.15 GGR	2'540	2'240	-300	1'025	-300	1'000		515												Entnahme Infrastrukturfonds
3131.60	3	350.2.5010.01	Strassenbeleuchtung: Ersatz Leuchten HQL	26.6.13 GGR	1'300	1'300	0	710		295		295												LED-Konzept
3131.61	4		Sanierung Birkenweg		600	600	0							600										
3131.65	6		Bahnhof Lyss, zweite Personenunterführung		8'000	3'000	-5'000														8'000	-5'000		A-Massnahme im Agglomerationsprogramm 2019-2022
3131.75	3	350.1.5010.10	Brückenkataster: Unterhalt Brücken Lyss und Busswil	8.12.14 GGR	1'542	1'542	0	286		134		300		300		300		192		10		20		
3131.77	4	350.1.5010.11	Neugestaltung Marktplatz		2'500	2'500	0					1'500		1'000										
3131.78	5		Süderschliessung Sportzentrum Grien		100	100	0									100								Im Zusammenhang mit Neugestaltung Sportzentrum Grien geprüft.
3131.79	5		Neubau Radweg Alpenstrasse / Erli / Leuernweg		300	300	0									300								Massnahme aus Richtplan Verkehr
3131.80	5		Aufwertung Herrengasse, Bereich Kirche		200	100	-100							200	-100									

Investitionsprogramm 2018 - 2022

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Verkehrsanlagen Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3131.81	6		Durchgehende Fusswegverbindung Grentschel - Hardern; Abschnitt Bereich Bildungszentrum Wald		300	300	0											300						Massnahme aus Richtplan Verkehr
3131.82	5		Rad- und Fusswegverbindung Quartiere Murgeli - Leuernweg		300	300	0											100		200				Massnahme aus Richtplan Verkehr
3131.84	4	350.1.5010.23	Friedhofweg; Strassensanierung	27.2.17 GGR	710	710	0			400		310												
3131.85	4	350.1.5010.27	Kappelenstrasse / Kornweg; Strassensanierung (2. Etappe)		600	600	0					300		300										
3131.89	4		Industriering; Strassensanierung Teil Nord		2'500	2'500	0															2'500		
3131.90	6		Neugestaltung Westring		900	900	0									400		500						Koordiniert mit UeO "Kambly-Areal"
3131.91	4		Hauptstrasse Lyss; Anpassungen der Gemeindestrassen		500	500	0							250		250								Koordiniert mit Kanton
3132.2	6		Aufwertung Bangerter-Park		400	400	0									200		200						
					30'544	21'150	-9'394	6'515	-3'115	2'973	0	4'334	-1'179	2'650	-100	1'650	0	1'392	0	310	0	10'720	-5'000	
Zusammenfassung für Bau + Planung (37 Projekte)					40'239	28'415	-11'824	7'345	-3'945	3'673	0	5'449	-1'379	3'525	-100	4'575	0	4'092	-1'400	860	0	10'720	-5'000	
								3'400		3'673		4'070		3'425		4'575		2'692		860		5'720		

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Finanzvermögen Hochbau Lyss: übrige Anlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.33	4		Hardern, Gesamtsanierung		250	250	0															250		STRATEGIE- ENTSCHEID Sanierung oder Verkauf
					250	250	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	250	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4111.1	1	420.0.5060.02	Ersatz Parkuhren	25.2.13 GR	100	100	0	60		20		20												
4111.2	5	410.0.5060.01	Radar Semi-Station		280	280	0					280												
4113.1	2	530.1.5040.02	Schiessanlagen / Kugelfangbehälter ersetzen		200	200	0					200												
4113.2	2	530.1.5040.03	Schiessanlagen / Altlastensanierung		500	500	0							250		250								
4122.1	4	460.0.5010.01	Neuanlage Friedhof Sektor I	1.3.16 GGR	250	250	0	250																
4122.2	4	460.0.5010.02	Sanierung Weg im Friedhof	1.3.16 GGR	663	663	0	663																inkl. Sanierung Wasser- und Schmutzwasserleitung
4132.0	4	850.0.5040.03	Ersatz Spielfeldbanden Seelandhalle		280	260	-20					280	-20											Beitrag Sportfonds
4133.0	4	840.0.5040.02	Parkschwimmbad - Sanierung Garderobenpavillons		150	150	0					150												
4133.0	5	830.2.5040.11	Provisorium für Betreuung (Herrengasse)		810	810	0			20		790												
4133.0	6	350.1.5040.24	Erweiterung der Velostation im SBB-Gebäude		150	150	0			150														
4133.0	4		Parkschwimmbad - Pumpen- und Schaltschranksatz		150	150	0			150														
4133.0	2	530.1.5040.01	Schützenhaus /Asbestsanierung		200	200	0					200												
4133.0	5	845.1.5090.01	Projekt "Hopp-La" Begegnungs- und Bewegungsspielplätze		400	400	0			50		150		200										
4133.0	5	855.1.5040.03	Minimalvariante Viehmarktplatz		150	150	0					150												Abbruch Ende Jahr 2017
4133.0	4		Gesamtsanierung Parkschwimmbad		4'200	4'200	0													2'200		2'000		Sportfonds
4133.0	6	855.1.5040.04	Bibliothek Dach isolieren und Heizung ersetzen		1'020	1'020	0					20		1'000										

Investitionsprogramm 2018 - 2022

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.0	4	835.2.5040.04	Gesamtsanierung Sportzentrum Grien		4'000	4'000	0					100		1'250		1'500		1'150						Sportfonds? Inklusive Beleuchtung und Rasenplatz anstelle Kunstrasen
4133.49	4	850.0.5040.04	Schopf Seelandhalle; Dachsanierung und Abtrennung		100	100	0					100												
4133.54	6	835.4.5000.01	Allzweckplatz Lyss Nord (Aarepark)		2'500	2'500	0					100		1'200		1'200								
					16'103	16'083	-20	973	0	390	0	2'540	-20	3'900	0	2'950	0	1'150	0	2'200	0	2'000	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen Hochbau Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.23	4		Schulhaus Busswil neu Fassade		2'000	2'000	0													1'000		1'000		grobe Kostenschätzung
4133.50	4		Schulhaus Busswil; Sanierung Decke über Pausenhalle		500	500	0							500										Tragkonstruktion mangelhaft eventuell mit Aufstockung Pausenhalle zusammen ausführen
4133.51	5	830.2.5040.14	Schulhaus Busswil: Sanierung Pavillon		200	200	0					200												
					2'700	2'700	0	0	0	0	0	200	0	500	0	0	0	0	0	1'000	0	1'000	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.5	5	830.2.5040.15	Notfallkonzept Schulen Grentschel/Kirchenfeld/Steg matt		200	200	0					200												
4133.7	4		Herrengasse, Gesamtsanierung Turnhalle und Erweiterung Geräteraum + Einrichtung		1'220	1'120	-100							50		670	-100	500						STRATEGIE-ENTSCHEID Alter Viehmarkt heute Energieetikette E, neu Minergiestandard; Schule braucht grösseren Geräteraum / Entnahme SF

Investitionsprogramm 2018 - 2022

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Schulanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.11	4	830.2.5040.13	Stegmatt, Gesamtsanierung Gebäudehülle, inkl. Duschen Turnhalle		13'500	12'500	-1'000					750		1'500		3'000		3'000		4'000		1'250	-1'000	heute Energieetikette D, neu Minergiestandard anstreben. Entnahme SF für Abschreibungen
4133.24	5	830.4.5040.01	Neubau Grentschel		15'000	15'000	0			150		600		4'000		4'500		4'750		1'000				Inklusive Wettbewerb und Schulraum für HPS
4133.25	5		Rückbau Kindergarten Heilbachweg, Umzonung und Landerlös		40	-1'160	-1'200													40	-1'200			abgestimmt mit Projekt Grentschel
4133.26	4	830.1.5040.02	Kindergarten Herrengasse/Nelkenweg, Gesamtsan. Gebäudehülle		720	670	-50					20		700	-50									heute Energieetikette F, neu Minergiestandard anstreben Beitrag SF
4133.27	4		Herrengasse alt Gesamtsanierung		500	500	0													500				Fassade
4133.28	4		Kirchenfeld alt, Gesamtsanierung		2'600	2'600	0															2'600		heute Energieetikette G, neu Minergiestandard anstreben
					33'780	31'430	-2'350	0	0	150	0	1'570	0	6'250	-50	8'170	-100	8'250	0	5'540	-1'200	3'850	-1'000	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: Sportanlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
4133.29	4	840.0.5040.01/840.0.6310.01	Parkschwimmbad, FC - Gard.		80	70	-10			80	-10													Auftrag S + L Beitrag Sportfonds
4133.31	5	850.0.5040.02	Seelandhalle, Parkplatz Sägeweg und Parkplatz bei Leiser		450	450	0					450												Platz mit Mehrfachnutzung (z.B. Lysspo) Entwässerung und Belag neu (und Bach ausdahlen gemäss ÜO)
					530	520	-10	0	0	80	-10	450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Gemeinde

Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen Hochbau Lyss: übrige Anlagen

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	

4133.20	4		Verwaltungsgebäude, Ersatz alte Gasheizung, Marktplatz 6			200	200	0					200						Variantenentscheid noch offen, Fernwärme GZM (Investition 0), neue Gasheizung (Investition 200'000)
4133.37	5	855.2.5040.01	Neubau Werkhof	28.2.16	Volk	4'000	4'000	0	1'700	2'300									Industrie Süd Entnahme SF
						4'200	4'200	0	1'700	2'300	0	0	0	200	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für Sicherheit + Liegenschaften (35 Projekte)						57'563	55'183	-2'380	2'673	2'920	-10	4'760	-20	10'850	-50	11'120	-100	9'400	8'740 -1'200 7'100 -1'000
									2'673	2'910		4'740		10'800		11'020		9'400	7'540 6'100

Investitionsprogramm Gemeinde

Bildung + Kultur - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
6111.5	2	620.0.5060.02	Ersatz IT-Infrastruktur		1'620	1'620	0			120						1'500								2017 -> Abdeckung WLAN alle Schulen 2020-> Ersatz-Erweiterung alle Schulen
6113.12	2	830.2.5060.01	Provisorium HGS, Grentschel + Busswil; Mobiliar		116	116	0					116												20 GRE 48 HGS (inkl Küche) 48 BUS (inkl Küche)
6114.0	6		BUS Mobiliar Aula auf Pausenhalle		45	45	0							45										Strategieentscheid GR (Standard Ausbau der Schulen) Alternative: Aufstockung durch KI Zi-> 50 Mobiliar je KI Zi
6114.6	5	830.2.5060.02	Rahmenkredit: a) Umsetzung Struktur/Einführung LP 21/Umzug/Dezentralisier. Tagesschule b) Ersatz Mobiliar Schule		1'200	1'200	0					800		200		200								a) Umsetzung Struktur: Anpassung der Räume/Einführung LP 21: neue Lehrmittel und Anschauungsmaterial/ Umzug Mobiliar und Material von Klassen und Tagesschule -> 2018 660'000.00 b) ab 2018 wird im Jahresrhythmus das Mobiliar der 7.Klassen ersetzt und ab 2019 zusätzl. Mobiliar 1.-6. z.T. ersetzt -> 2018: 140'000.00/2019 und 2020 je 200'000.00
6114.8	5		Integrativer Kindergarten; Einrichtungen		75	75	0													75				
6114.14	2		Neubau (KI Zimmer, KG und TGS) beim Grentschel		250	250	0											250						4 Räume TGS: 20 in Neubau (20 im 2018 für Provisorium) 4 Zimmer Schule à 50-> 200 2 KG Mobiliar vorhanden L-Arbeitszimmer 30
6114.16	2	830.2.5060.03	Einrichtung neue Klassenzimmer aufgrund Bevölkerungswachstum		110	110	0					110												Total 5-6 Zimme, 3-4 davon in Neubau GRE eingerechnet (200)
					3'416	3'416	0	0	0	120	0	1'026	0	245	0	1'700	0	250	0	75	0	0	0	0

Investitionsprogramm Gemeinde

Bildung + Kultur - Verwaltungsvermögen allgemein

										vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
Zusammenfassung für Bildung + Kultur (7 Projekte)					3'416	3'416	0	0	0	120	0	1'026	0	245	0	1'700	0	250	0	75	0	0	0			
								0		120		1'026		245		1'700		250		75		0				

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung Busswil

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3141.22	4	380.0.5032.08	Kappelgasse / Höhenweg; Sanierung Kanalisation	12.9.16 GGR	770	770	0			500		270												
3141.23	2		Erschliessung Farinseli		600	482	-118									300		300	-118					Beitrag durch Kanton gültig bis 2020, Schlussabrechnung spätestens 2022
					1'370	1'252	-118	0	0	500	0	270	0	0	0	300	0	300	-118	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen Abwasserentsorgung Lyss

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3141.19	3	380.0.5032.07	Industriering; Sanierung Kanalisation	7.12.15 GGR	920	920	0					500		420										
3141.20	3	380.0.501.12	Hauptstrasse: Hirschenplatz - Mühleplatz: Ersatz Kanalisation	27.6.05 GGR	626	626	0	30						300		296								
3141.21	4	380.0.5032.03	Marktplatz; Sanierung Kanalisation		350	350	0					350												
3141.24	3	380.0.5032.06	Sanierung Friedhofweg	27.2.17 GGR	615	615	0			315		300												
					2'511	2'511	0	30	0	315	0	1'150	0	720	0	296	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3142.2	4	390.1.5060.01	Werkhof: Ersatz Volvo, Jahrgang 04	5.12.16 GGR	421	421	0			421														
3142.3	5	390.1.5033.01	Wertstoffsammelstelle Lyss (Neuorganisation)		150	150	0															150		
					571	571	0	0	0	421	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	150	0	

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung

Bau + Planung - Verwaltungsvermögen GEP

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	
3141.15	4	380.0.5032.09	4. GEP Rahmenkredit	12.9.16 GGR	2'400	2'400	0			2'000		400												
3141.16	4	380.0.5032.11	5. GEP Rahmenkredit		2'400	2'400	0					800		1'200		400								
3141.17	4		6. GEP Rahmenkredit		2'400	2'400	0									800		1'200		400				

Investitionsprogramm 2018 - 2022
Investitionsprogramm Spezialfinanzierung
Bau + Planung - Verwaltungsvermögen GEP

sortiert nach Abteilungen und Vermögensart

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
3141.19	4		7. GEP Rahmenkredit		2'400	2'400	0													800		1'600		
					9'600	9'600	0	0	0	2'000	0	1'200	0	1'200	0	1'200	0	1'200	0	1'200	0	1'600	0	
					14'052	13'934	-118	30	0	3'236	0	2'620	0	1'920	0	1'796	0	1'500	-118	1'200	0	1'750	0	
Zusammenfassung für Bau + Planung (12 Projekte)								30		3'236		2'620		1'920		1'796		1'382		1'200		1'750		

Investitionsprogramm Spezialfinanzierung
Sicherheit + Liegenschaften - Verwaltungsvermögen allgemein

L-Nr.	Pri	Konto	Projekt	Beschluss	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später		Bemerkungen
								A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R			
4113.1	4		Feuerwehr; Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug		850	850	0							560		290								Ersatz für TLF "Mädi" Jahrgang 1993
					850	850	0	0	0	0	0	0	560	0	290	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zusammenfassung für Sicherheit + Liegenschaften (1 Projekt)					850	850	0	0	0	0	0	0	560	0	290	0	0	0	0	0	0	0	0	
								0	0	0	0	560		290		0		0		0				
Gesamtsumme					117'170	102'848	-14'322	10'048	-3'945	10'099	-10	14'305	-1'399	17'550	-150	19'481	-100	15'242	-1'518	10'875	-1'200	19'570	-6'000	

Investitionsprogramm 2018 - 2022

Zusammenzug nach Prioritäten und Abteilungen

eingegangene Verpflichtungen/vertragliche Bindung

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Finanzen (1 Projekt)	150	150	0	0	0	150	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bau + Planung (2 Projekte)	1280	450	-830	1230	-830	50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sicherheit + Liegenschaften (1 Projekt)	100	100	0	60	0	20	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für eingegangene Verpflichtungen/vertragliche Bindung (4 Projekte)	1530	700	-830	1290	-830	220	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

gesetzlich übergeordnete Verpflichtung

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (2 Projekte)	1100	982	-118	0	0	0	0	0	0	0	0	400	0	400	-118	100	0	200	0
Sicherheit + Liegenschaften (3 Projekte)	900	900	0	0	0	0	0	400	0	250	0	250	0	0	0	0	0	0	0
Bildung + Kultur (4 Projekte)	2096	2096	0	0	0	120	0	226	0	0	0	1500	0	250	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für gesetzlich übergeordnete Verpflichtung (9 Projekte)	4096	3978	-118	0	0	120	0	626	0	250	0	2150	0	650	-118	100	0	200	0

beschlossene Kredite

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (11 Projekte)	13695	9411	-4284	5995	-3105	2838	0	3024	-1179	1020	0	596	0	192	0	10	0	20	0
Zusammenfassung für beschlossene Kredite (11 Projekte)	13695	9411	-4284	5995	-3105	2838	0	3024	-1179	1020	0	596	0	192	0	10	0	20	0

Werterhalt

	Brutto	Netto	Rückfl.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (19 Projekte)	22101	22101	0	0	0	3321	0	4355	0	4225	0	2700	0	1900	0	1500	0	4100	0
Sicherheit + Liegenschaften (19 Projekte)	32213	31033	-1180	913	0	230	-10	1400	-20	4760	-50	5460	-100	4650	0	7700	0	7100	-1000
Zusammenfassung für Werterhalt (38 Projekte)	54314	53134	-1180	913	0	3551	-10	5755	-20	8985	-50	8160	-100	6550	0	9200	0	11200	-1000

Eckpfeiler der Politik

	Brutto	Netto	Rückf.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Bau + Planung (10 Projekte)	6015	4305	-1710	150	-10	700	0	690	-200	200	-100	2075	0	1850	-1400	200	0	150	0
Sicherheit + Liegenschaften (10 Projekte)	21530	20330	-1200	1700	0	2520	0	2820	0	4200	0	4500	0	4750	0	1040	-1200	0	0
Bildung + Kultur (2 Projekte)	1275	1275	0	0	0	0	0	800	0	200	0	200	0	0	0	75	0	0	0
Zusammenfassung für Eckpfeiler der Politik (22 Projekte)	28820	25910	-2910	1850	-10	3220	0	4310	-200	4600	-100	6775	0	6600	-1400	1315	-1200	150	0

Wunschbedarf

	Brutto	Netto	Rückf.	vorher		2017		2018		2019		2020		2021		2022		später	
				A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Präsidiales (1 Projekt)	900	900	0	0	0	0	0	450	0	450	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bau + Planung (5 Projekte)	10100	5100	-5000	0	0	0	0	0	0	0	0	600	0	1250	0	250	0	8000	-5000
Sicherheit + Liegenschaften (3 Projekte)	3670	3670	0	0	0	150	0	120	0	2200	0	1200	0	0	0	0	0	0	0
Bildung + Kultur (1 Projekt)	45	45	0	0	0	0	0	0	0	45	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zusammenfassung für Wunschbedarf (10 Projekte)	14715	9715	-5000	0	0	150	0	570	0	2695	0	1800	0	1250	0	250	0	8000	-5000
Gesamtsumme	117170	102848	-14322	10048	-3945	10099	-10	14305	-1399	17550	-150	19481	-100	15242	-1518	10875	-1200	19570	-6000